

PRESSEMITTEILUNG

AAAREA Event „Pop-up-Ateliers by Jumeirah Frankfurt“ bringt Mode vom Runway direkt in den Verkauf

Frankfurt/Main, 11. Januar 2022. Mode für alle erlebbar machen – das ist der Anspruch von AAAREA. Diesen Anspruch erfüllt das Festival zur Frankfurt Fashion Week unter anderem mit den „Pop-up-Ateliers by Jumeirah Frankfurt“, einem gemeinsamen Projekt von AAAREA, dem Fashion Council Germany e. V., der Messe Frankfurt und dem Luxushotel Jumeirah Frankfurt. Am 19. Januar können Fashion-Fans Kleidungsstücke und Accessoires erstellen, die erst am Vortag auf dem Runway zu sehen waren, bei einer Show in der Eventlocation Danzig am Platz. „Die Pop-up-Ateliers bringen gerade erst vorgestellte Mode direkt in den Verkauf – näher kann man an Mode nicht dran sein“, sagt Stephanie Schubert, Projektleiterin bei AAAREA.

Unter dem Motto „Continuous Love“ präsentieren fünf Marken ihre aktuelle Kollektion. „Mit der Show feiern und inszenieren wir insbesondere Kreativität und Design, Tradition sowie Handwerkskunst“, erklärt Alisa Menkhaus. Sie ist Gründerin und Creative Director der Berliner Modemarke SUSUMU AI, hat die Runway-Show konzipiert und leitet sie. „Die Show stellt die Liebe zum Detail sowie die Leidenschaft für Perfektion und Qualität heraus und fördert damit die Wertschätzung für jedes einzelne Kleidungsstück.“ Alle Stücke, die die Models während der Show tragen und vorführen, sind schon am Folgetag in den „Pop-up-Ateliers by Jumeirah Frankfurt“ zu kaufen: Kleidung von SUSUMU AI aus Berlin, Schmuck von Anna Auras aus Stuttgart, Taschen des Labels Frau Frieda aus Berlin, Schuhe vom Berliner Label Maison Baum und Brillen des Labels Leinz, ebenfalls aus Berlin.

Daniela Fette, General Managerin des Jumeirah Frankfurts, freut sich auf Fashion Flair im zentral gelegenen Luxushotel: „Design in all seinen Facetten ist ein wichtiger Bestandteil dessen, was Jumeirah ausmacht. Ich freue mich daher sehr darauf, allen Besucherinnen und Besuchern gleichermaßen durch die Pop-Up-Ateliers Einblicke in die Modewelt und unser Luxushotel gewähren zu können.“

Olaf Schmidt, Vice President Textiles & Textile Technologies der Messe Frankfurt, fügt hinzu: „Wir als Messe Frankfurt möchten mit der neuen Frankfurt Fashion Week eine Plattform schaffen: für internationale Modeschaffende und Händler*innen genauso wie für alle Modeinteressierten in Rhein/Main. Mit diesem progressiven Projekt – der Fashion Show und den anschließenden Pop-up-Ateliers – gelingt es ganz hervorragend, Mode einem breiten Publikum zugänglich zu machen und eine starke Plattform zu bieten.“



AAAREA GmbH
Kaiserstraße 74
60329 Frankfurt am Main



Geschäftsführung:
Lorenzo Bizzi / Claus Fischer /
Florian Joeckel



Pressekontakt:
Heike Fauser
presse@aaarea.com



Registriernr.: HRB 123675
USt-ID: DE346562791
Steuernr.: 045 228 00858

„Als Interessenvertretung für Mode ‚designed in Germany‘ setzen wir uns für deutsches Mode-design als Kultur- und Wirtschaftsgut ein“, erläutert Scott Lipinski, Geschäftsführer vom Fashion Council Germany, einem der Partner der Pop-up-Ateliers. „Mit dem AAAREA-Event der Pop-up-Ateliers haben wir eine Gelegenheit, diese Mode auf dem Runway zu präsentieren und sie unmittelbar für alle Interessierten verfügbar zu machen – ein idealer Ablauf.“

Die Pop-up-Ateliers by Jumeirah Frankfurt sind am 19. Januar von 11 bis 20 Uhr geöffnet. Es gilt 2G-Plus.

Über die AAAREA GmbH:

Die AAAREA GmbH ist ein Zusammenschluss von elf Kreativ-Agenturen aus Frankfurt am Main. Ihr Ziel ist es, zu bestimmten Themen und Anlässen Frankfurt und die Region zu aktivieren und für die Menschen ein facettenreiches Angebot zu schaffen. Orte in der Stadt werden mit verschiedensten Erlebnissen bespielt – als Präsenzangebote, rein digital oder beides. Das dreifache A steht für Access All Areas: Ein frei verkäuflicher AAA-Pass ermöglicht seinen Inhaber*innen Zugang zu allen betreffenden Orten oder Plattformen.

Geschäftsführende Gesellschafter sind Lorenzo Bizzi von Nordisk Büro, Claus Fischer von Voss+Fischer und Florian Joeckel von guilty76 triple A und Massif Central. Mitgesellschafter sind James Ardinast von Ima Clique, Amin Baghi von Esistfreitag, Madeleine Ball von Ballcom Digital Public Relations, Madjid Djamegari von Lucille, Jesper Götsch von Jazzunique, Eklil Qani von Nonot Studios, Frank Lottermann von Nordisk Büro, Felix Neuland von Neulandherzer sowie Stefan Weil von Atelier Markgraph.

www.aaarea.com

Über die Frankfurt Fashion Week:

Die FFW ist Initiatorin eines sustainable Movements mit dem Ziel, die Fashionwelt nachhaltig zu verändern. Unter dem Claim “Reform the Future” bietet sie Visionär*innen und Akteur*innen eine Plattform bestehend aus Tradeshows, Konferenzen, Showcases, lokalen Events und dem digitalen FFW Studio. Damit umfasst die Frankfurt Fashion Week ein einzigartiges Ecosystem, das zum Place-to-be für das internationale Fashion Business wird. Als Leitthemen setzt die FFW Sustainability und Digitisation auf ihre Agenda. In Zusammenarbeit mit internationalen Partner*innen fördert die FFW die Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDGs) in der Fashionindustrie. Um diesen Wandel aktiv voranzutreiben, haben sich vier starke Partner gefunden: die Messe Frankfurt, weltweit größter Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände, und die Premium Group, Veranstalter von Europas größter Modemesse, sowie die Stadt Frankfurt und das Land Hessen als Host.

www.frankfurt.fashion



AAAREA GmbH
Kaiserstraße 74
60329 Frankfurt am Main



Geschäftsführung:
Lorenzo Bizzi / Claus Fischer /
Florian Joeckel



Pressekontakt:
Heike Fauser
presse@aaarea.com



Registriernr.: HRB 123675
USt.-ID: DE346562791
Steuernr.: 045 228 00858

Über das Jumeirah Frankfurt:

Das Luxushotel Jumeirah Frankfurt liegt im Herzen der Stadt, fußläufig zur Alten Oper, der Neuen Altstadt, den Bankentürme und der belebten Einkaufsstraßen. Auf 25 Stockwerken bietet das Hotel von seinen 218 Zimmern, inklusive 63 Suiten, einen beeindruckenden Ausblick auf die Frankfurter Skyline sowie ein modernes und gleichermaßen zeitloses Design. Das kosmopolitische Signature Restaurant Max on One und die elegante Ember Bar & Lounge bilden das kulinarische Angebot des Jumeirah Frankfurt. In luxuriösem Ambiente umfasst der exklusive Talise Spa zwei Saunen, zugehörigen Ruhebereiche, fünf Behandlungsräume und vor allem ein vielfältiges Angebot individuell zugeschnittener Behandlungen. Der Eventbereich befindet sich auf der dritten Etage und bietet mit 730m² den perfekten Rahmen für exklusive Veranstaltungen, ohne auf Sicherheit und Privatsphäre zu verzichten. Gäste des Jumeirah Frankfurt können sich sicher sein, dass in dem Luxushotel die höchsten Hygienestandards eingehalten werden. Als erstes Jumeirah Hotel in Europa hat das Jumeirah Frankfurt die renommierte Safeguard Zertifizierung des Bureau Veritas erhalten.

www.jumeirahfrankfurt.com



AAAREA GmbH
Kaiserstraße 74
60329 Frankfurt am Main



Geschäftsführung:
Lorenzo Bizzi / Claus Fischer /
Florian Joeckel



Pressekontakt:
Heike Fauser
presse@aaarea.com



Registriernr.: HRB 123675
USt.-ID: DE346562791
Steuernr.: 045 228 00858